

## Anlage 1 zum Lärmhygienischen Fragebogen

### Lärmprotokoll - Erläuterungen

Stand: Nov. 2016

Abteilung Gesundheit - Dezernat Umwelthygiene/Umweltmedizin

Erläuterung

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Benjamin Peipert

Telefonnummer:

0381/4955 351

E-Mail Adresse:

benjamin.peipert@lagus.mv-regierung.de

#### Erläuterungen zum Ausfüllen des Lärmprotokolls:

**Sollte das Geräusch immer dasselbe sein (Regelfall), genügt das Ausfüllen von Seite 1 des Protokolls**, sofern der *Lärmhygienischen Fragebogen* ausgefüllt wurde. Seite 2 des Protokolls wird also nur benötigt, wenn kein eigener Lärmhygienischer Fragebogen ausgefüllt wurde, in welchem die Geräuschcharakteristik bereits abgefragt wird, oder mehrere Geräusche die Belastung hervorrufen bzw. bei dem störenden Geräusch Veränderungen wahrgenommen werden.

Sich wiederholende Aussagen können in den darunterliegenden Spalten vereinfachend durch Unterführungszeichen (zwei kleine senkrechte Striche: ||) ersetzt werden.

**Ort** soll den Ort bzw. Raum in einem Haus benennen, an bzw. in dem Sie das Geräusch zu dem hier protokollierten Zeitpunkt gehört haben.

**Anfangszeit** ist die Zeit, zu der Sie begonnen haben, das Geräusch zu hören.

**Wahrnehmung bzw. Geräusch** wird angekreuzt, um zu erklären, ob die angegebene Anfangszeit den **Beginn ihrer Wahrnehmung** oder den tatsächlichen **Beginn des Geräusches** bezeichnet.

„**Wahrnehmung**“ sollten Sie ankreuzen, wenn Sie das Geräusch deshalb ab der eingetragenen Anfangszeit **gehört haben**, weil Sie z. B. erst zu dieser Zeit den Ort an dem das Geräusch auftrat aufgesucht haben oder weil z. B. ein anderes lautes Geräusch erst zu dieser Zeit aufhörte. Setzen Sie hier bitte das Kreuz, wenn das Geräusch schon da gewesen sein könnte, bevor Sie es gehört haben.

„**Geräusch**“ sollten Sie ankreuzen, wenn Sie sich sicher sind, dass das Geräusch zur eingetragenen Zeit **tatsächlich begonnen** hat.

**Endzeit** ist die Zeit, ab der Sie das Geräusches nicht mehr hören konnten.

**Wahrnehmung bzw. Geräusch** wird angekreuzt, um zu erklären, ob die angegebene Endzeit das **Ende ihrer Wahrnehmung** oder das tatsächliche **Ende des Geräusches** bezeichnet.

„**Wahrnehmung**“ sollten Sie ankreuzen, wenn Sie das Geräusch deshalb ab der eingetragenen Endzeit **nicht mehr gehört** haben, weil Sie z. B. zu dieser Zeit den Ort an dem das Geräusch auftrat verlassen haben oder weil z. B. ein anderes lautes Geräusch zu dieser Zeit anfang. Setzen Sie hier bitte das Kreuz, wenn das Geräusch noch länger da gewesen sein könnte, als Sie es gehört haben.

„**Geräusch**“ sollten Sie ankreuzen, wenn Sie sich sicher sind, dass das Geräusch zur eingetragenen Zeit **tatsächlich aufgehört** hat.

**Beschreibung** verlangt eine Beschreibung des Geräusches etwa durch Beispiele. „Klingt wie ...“

**Zeitlicher Verlauf** soll näher beschreiben, wie sich das Geräusch anhört. Ist es ein ununterbrochenes, „**durchgängiges**“ Geräusch? Wird es immer wieder „**unterbrochen**“? Sind es „**auf- und abschwellende**“ Wellen oder wiederkehrende, „**pulsierende**“ Schläge? Gibt es keinen klaren Zeitverlauf und klingt das Geräusch eher „**wabernd**“ bzw. fluktuierend oder haben Sie eine eigene, **sonstige** Beschreibung dafür?

**Frequenz** verlangt eine Angabe zur Tonhöhe des Geräusches. Klingt es „**tiefe**“ wie ein Bass, „**hoch**“ wie ein Vogelzwitschern oder „**mittel**“ wie eine menschliche Stimme? Vielleicht können Sie die Tonhöhe des Geräusches auch gar nicht einschätzen, weil es z. B. ein Rauschen über einen sehr großen Frequenzbereich ist. Dann können Sie „**undefinierbar**“ ankreuzen.

**Ort der Quelle** soll den Ort oder die Richtung nennen, wo Sie den Ursprung des Geräusches vermuten.

**Wirkung** verlangt eine Beschreibung der Wirkung, die das Geräusch auf Sie ausübt. Es sollen Änderungen Ihrer Befindlichkeit während des Auftretens des Geräusches benannt werden.

**Bemerkungen** ist eine Spalte für Anmerkungen, die zuvor noch nicht berücksichtigt wurden.

Bitte füllen Sie die Tabelle sorgfältig und gut leserlich aus!

Nr.	Datum	Ort	Anfangszeit			Endzeit			Beschreibung
				Wahrnehmung Geräusch			Wahrnehmung Geräusch		
	23.12.2015	1. Obergeschoss, Wohnzimmer	07:32	X		08:10	X		Motorengeräusch
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									

Stand: Nov. 2016

Anlage 1 zum Lärmhygienischen Fragebogen - **Lärmprotokoll**

Seite 2

Nr.	Zeitlicher Verlauf des Geräusches					Frequenz				Ort der Quelle	Wirkung	Bemerkungen	
	durchgängig	unterbrochen	auf- und abschwel.	pulsierend	wahrend	sonstige	tief	mittel	hoch				undefinierbar
					X		X				Biogasanlage, Am Karpfenteich	belästigend	Geschirr klirrt
1													
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
9													
10													
11													
12													
13													
14													
15													

**Die laufende Nummer des Eintrags auf Seite 1 muss auf dieser Seite beibehalten werden!**